



SCHWERPUNKTFRAGEN 2019

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2018 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?
 - 2 Personen hatten Brutto – Jahresgesamtbezug von mehr als EUR 200.000,--.
2. Wie viele Mitarbeiter gingen 2018 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension**?
 - 1 Person im Alter von 61 Jahren
3. Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

Anzahl MitarbeiterInnen (ohne Hotelmitarbeiter) zum 31.12.2018:
125 MitarbeiterInnen (Headcount)
Davon 68 Frauen (54,4 %) und 57 Männer (45,6 %)
Davon 68 Mitarbeiter in Deutschland, 43 in Österreich, 12 in Ungarn und 2 in Rumänien
5 Auszubildende (alle in Deutschland)
Keine freigestellten Betriebsräte



4. Wie hoch sind die **Nebenkosten** wie Reiskosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung für den **Aufsichtsrat**? – Neben den im Geschäftsbericht angeführten Aufwendungen für den Aufsichtsrat sind im Berichtszeitraum keine relevanten Kosten für AR angefallen.

5. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**

Kosten Geschäftsbericht ca. EUR 70.000,--

- Print-Auflage: 500 Stk. DE und 180 Stk. EN

6. **Investor Relations-Aktivitäten**

- Road Shows im In- und Ausland – 23 Roadshows oder Investorenkonferenzen
- Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren – 150 Individualgespräche bei Roadshows oder Konferenzen mit institutionellen Anlegern, diverse Teilnahmen an Formaten für Privatanleger
- Aufwand für Research und Analysen
 - EUR 69.000,--
- Kosten der Veröffentlichungen in der Wiener Zeitung und sonstigen Medien
 - EUR 41.800,--

7. **Beratungsaufwand, Aufwand für Digitalisierung**

- Gegliedert nach Rechtsberatung – (EUR 894.000,--), IT-Beratung/Digitalisierung – (EUR 200.000,--), Werbung - (EUR 300.000,-- inkl. Schaltbudget und



Medienkooperationen), Öffentlichkeitsarbeit - (EUR 180.000,--), Personalsuche – (EUR 236.000,--)

7. **Beiträge/Spenden/Sponsoring, Repräsentation**

- gegliedert nach Kultur (EUR 9.000,--), Sport (EUR 13.000,--), Philanthropie (EUR 38.000,--)

8. **Versicherungsaufwand (ohne KFZ), erhaltene Schadenvergütungen (ohne KFZ)**

- In den letzten 3 Jahren wurden konzernweit insgesamt rd. 5,6 Mio. EUR an Versicherungsprämien (ohne KFZ) gezahlt und rd. 2,3 Mio. EUR an Schadenvergütungen erhalten.